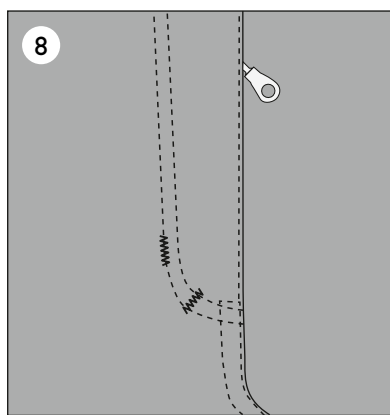
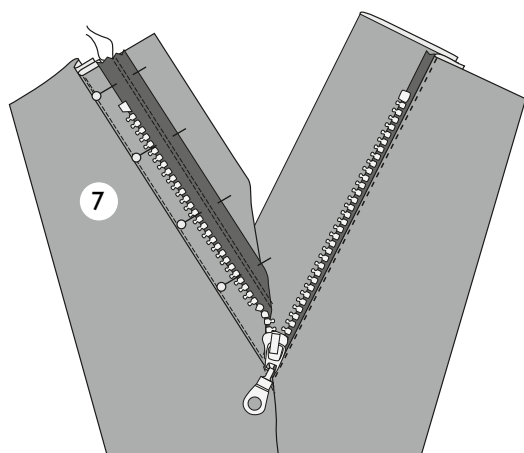
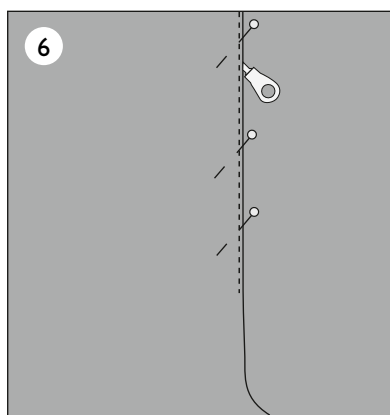
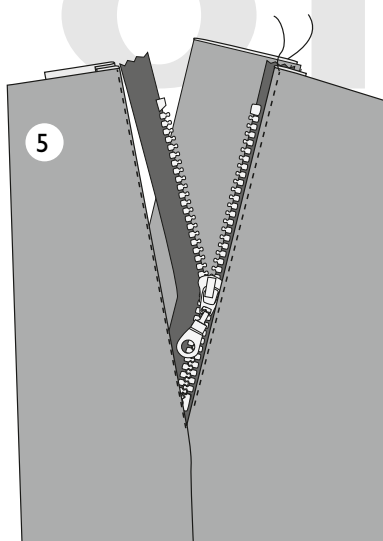
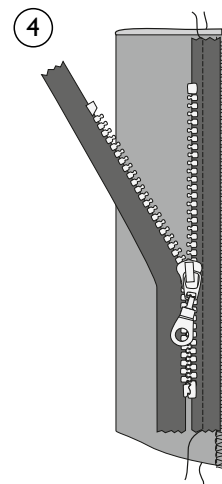
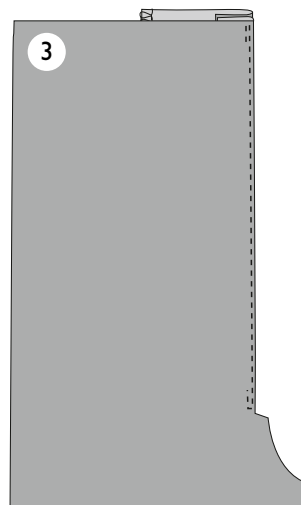
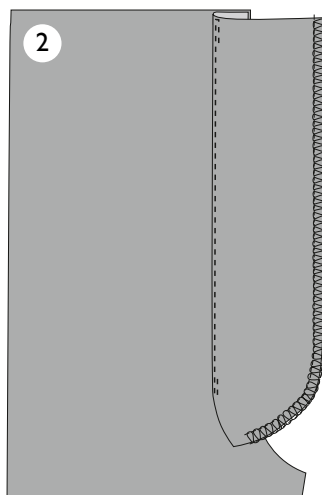
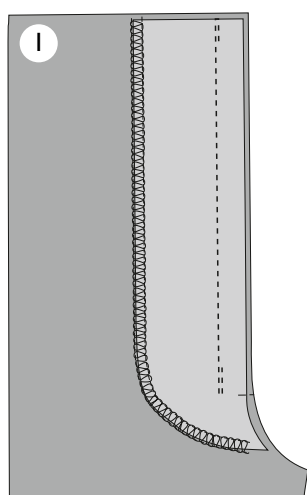


REIßVERSCHLUSSSCHLITZ FÜR DAMENJEANS

OTTOBRE design®
5/2019



1. Abgerundete Außenkante des Belegs des Reißverschlusschlitzes versäubern. Beleg rechts auf rechts an die rechte Schlitzkante stecken und nähen.

2. Nahtzugaben auf die Seite des Belegs legen und knappkantig steppen (Unterstepnnaht).

3. Beleg auf links legen und Kante der vord. Mitte absteppen.

4. Schlitzuntertritt rechts auf rechts falten und unteres Ende nähen. Schlitzuntertritt auf rechts wenden und offene Kanten des Schlitzuntertritts miteinander versäubern. Reißverschluss an die versäuberte Kante des Schlitzuntertritts so stecken und nähen, dass beide mit der rechten Stoffseite nach oben liegen.

5. Schlitzuntertritt rechts auf rechts an die linke Schlitzkante der Hose so stecken und nähen, dass der Reißverschluss dazwischen bleibt. Schlitzuntertritt in die richtige Lage legen und linke Schlitzkante dicht am Reißverschluss absteppen.

6. Reißverschluss schließen und von der rechten Stoffseite den rechten Schlitzteil so auf das linke Schlitzteil stecken, dass die Markierungen der vord. Mitte aufeinander treffen.

7. Linke Stoffseite des Schlitzes nach oben legen, Reißverschluss öffnen und die noch nicht genähte rechte Kante des Reißverschlusses nur an den Beleg stecken und mit zwei dicht nebeneinander laufenden Nähten nähen. Stecknadeln entfernen.

8. Reißverschluss schließen und Ziernähte zeichengemäß von der rechten Stoffseite aus auf den Schlitz steppen; Schnittmuster des Belegs dabei als Schablone benutzen und Schlitzuntertritt während des Nähens zur Seite legen. Schrittnaht vom Reißverschlusschlitzboden bis zur rückw. Bundkante absteppen. Zickzackverstärkungen nach der Modellzeichnung auf den Schlitzboden steppen.

© Copyright

Die Modelle, Anleitungen und Schnittmuster sind ausschließlich für den Privatgebrauch von Hobbynäherinnen vorgesehen. Eine kommerzielle oder industrielle Nutzung des Materials ist strengst untersagt. Die Modelle, Anleitungen, Schnittmuster, Zeichnungen, Fotos usw. sind urheberrechtlich geschütztes Material und ihre Weiterverbreitung und Neuerstellung in welcher Art oder Weise auch immer wird ausschließlich vom Inhaber des Urheberrechts bestimmt. Als Herstellung wird auch eine Übertragung des Materials in eine Anlage, mit der es vervielfältigt werden kann, angesehen. Alle Rechte vorbehalten.